

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldebedingungen:

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt für einen Mindestzeitraum von 3 Monaten.

Kündigung:

Die Kündigungsfrist beträgt vier Wochen zum Monatsende und muss schriftlich erfolgen.

Zahlungsart:

Die Kursgebühren sind Jahresgebühren, die aus verwaltungstechnischen Gründen in 12 Monatsraten aufgeteilt werden. Die monatlichen Beiträge errechnen sich über die Anzahl der Kursstunden, die einmal wöchentlich während der Schulzeit stattfinden. Diese sind bis spätestens zum 5. Kalendertag eines Monats per Dauerauftrag auf das folgende Konto zu überweisen:

IBAN: DE07 7004 0041 0380 4267 00

BIC: COBADEFFXXX (Commerzbank)

Kontoinhaber: Marita Billaudelle

Bitte geben Sie als Verwendungszweck den Namen Ihres Kindes und die Kursbezeichnung an.

Übersicht der Kursgebühren:

Kurs 60 Minuten - 1 Kind: 32,00 Euro	Kurs 75 Minuten - 1 Kind: 40,00 Euro
Kurs 60 Minuten - Geschwister: 60,00 Euro	Kurs 75 Minuten - Geschwister: 76,00 Euro

Ablauf der Kursstunden:

Die Kurse finden montags (außer in den Schulferien) in der Museumsschule des Niederrheinischen Museums für Volkskunde und Kulturgeschichte e.V. Hauptstr. 18 in Kevelaer statt und beginnen pünktlich zu folgenden Zeiten:

- Kurs 1 (4-7 Jahre): 16.00-17.00 Uhr
- Kurs 2 (8-12 Jahre): 17.15-18.30 Uhr

Im eigenen wie auch im Interesse der übrigen Teilnehmer ist ein rechtzeitiges und regelmäßiges Erscheinen zu den Kursstunden erwünscht. Zwischen den beiden Kursen gibt es immer 15 Minuten Zeit zum Umziehen. Bitte halten Sie diese Zeitspanne ein, damit auch alle Kurse pünktlich beginnen können.

Abmeldung im Krankheitsfall/Urlaub usw.:

Ein Projekt lebt davon, dass jedes Kind regelmäßig teilnimmt. Die Stücke werden von den Gruppen individuell entwickelt, so dass jede Rolle einmalig und nicht ersetzbar ist. Aus diesem Grund sind etwaige Verhinderungen der Kursleitung möglichst zeitnah mitzuteilen.

Unter der Mobil-Nr. **0176 – 32 00 66 51** können Ihr Kind per SMS oder WhatsApp im Krankheitsfall o.ä. abmelden. Versäumte Kursstunden dürfen in der jeweils anderen Kursstunde nachgeholt werden.

Extraproben und Aufführungen:

Zum Ende eines Projektes gibt es eine kleine Präsentation in Form einer Elternstunde oder einer Werkschau. Bei größeren Projekten finden in der Hauptprobenphase zusätzliche Proben statt, über die sie rechtzeitig informiert werden. Die Teilnahme an den Extraproben und die Nutzung der Kostüme sind in den Kursgebühren inbegriffen.

Zum Tanzen und Theater spielen gehört die richtige Kleidung – auch im Training!

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind saubere und bequeme Trainingskleidung zur Kursstunde mitbringt. Die Teilnahme in Alltags- und Straßenkleidung (Jeans, dicke Pullover, Röcke und Kleider) ist nicht ratsam, da sie die Bewegungsfreiheit einschränken.

Jogginghosen, Leggings und T-Shirts sind die ideale Trainingskleidung. Wir trainieren barfuß. Für ruhigere Einheiten oder Entspannungsphasen empfiehlt es sich, dicke Socken und ein Sweatshirt dabei zu haben. Falls Sie neue Sachen für das Tanztheater-Training anschaffen, kaufen Sie bitte schwarze Shirts und Hosen, da wir diese sehr oft als Kostüm-Grundausstattung benötigen.

- Haare: Kinder mit langem Haar stecken die Haare bitte zu einem Dutt hoch oder binden sie zu einem Pferdeschwanz zusammen.
- Schmuck und Uhren: Um Verletzungen vorzubeugen, müssen Schmuck und Uhren vor der Kursstunde abgelegt werden. Eine Ausnahme sind kleine Ohrstecker.
- Getränke und Speisen: Der Verzehr von Speisen und süßen Getränken ist aus hygienischen Gründen nicht gestattet. Ein idealer Durstlöscher ist Wasser. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine verschließbare, bruch sichere Flasche mit Wasser mit. In der Museumsschule finden auch Kurse anderer Anbieter statt, so dass der Kursraum stets sauber zu hinterlassen ist.

Nutzung von Bild- und Filmaufnahmen:

Bild- und Filmaufnahmen, die durch das *Tanztheater Die Bühnengestalten* während des Kurses bzw. bei Auftritten vorgenommen werden, dienen Präsentations- und Werbezwecken. Sollten der Nutzung persönliche Gründe entgegenstehen, sind diese vor Anmeldung dem *Tanztheater Die Bühnengestalten* mitzuteilen.

Haftungsausschluss:

Für den Verlust und die Beschädigung mitgebrachter Wertsachen, Geld oder anderer Gegenstände von Teilnehmern ist die Haftung durch das *Tanztheater Die Bühnengestalten* außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Das *Tanztheater Die Bühnengestalten* haftet nicht für selbstverschuldete Verletzungen von Teilnehmern während des Kurses. Schäden, die allein schuldhaftes Verhalten eines Teilnehmers zurückzuführen sind, gehen zu dessen Lasten bzw. des/der Erziehungsberechtigten und sind von diesem/dieser nach den allgemeinen Vorschriften zu ersetzen. Eine Haftung vom *Tanztheater Die Bühnengestalten* für Schäden, die nicht Personen- oder Gesundheitsschäden sind und/oder auf Verletzung einer Kardinalpflicht beruhen, sind ausgeschlossen, es sein denn, dass diese auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

Salvatorische Klausel:

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.



www.die-buehnengestalten.com

Marita Billaudelle